Nr. 156 / 9. November 2026

Advent 2026: Eine Zeit zur Vorbereitung auf Weihnachten

Der Advent ist die Zeit der Vorbereitung auf Weihnachten. Das lateinische Wort „adventus“ bedeutet Ankunft. In der Adventzeit geht es um die Frage: Was dürfen wir hoffen? Wann kommt die Erlösung? Wann und wo kommt Gott? Für die Katholische Kirche in Oberösterreich mit ihren Pfarren und Einrichtungen sind die Wochen des Advents und das Weihnachtsfest eine intensive Zeit mit zahlreichen Veranstaltungen.

Advent thematisiert Spannung zwischen Realität und Erwartung

Das lateinische Wort „adventus“ bedeutet Ankunft. Der Advent ist eine Zeit der Erwartung. In der Adventzeit geht es um die Frage: Was dürfen wir hoffen? Wann kommt die Erlösung? Wann kommt Gott?

Der Advent ist die Vorbereitungszeit auf das Weihnachtsfest: Christ:innen feiern zu Weihnachten, dass Gott in seinem Sohn Jesus Mensch geworden ist, dass er durch ihn ganz und gar im Menschen gegenwärtig geworden ist. In Jesus hat Gottes Liebe zu den Menschen Gestalt angenommen, hat gewissermaßen „Hand und Fuß“ bekommen.

Das Streben nach Glück, der Wunsch nach Erfüllung der Träume, die Sehnsucht nach einem vollkommen guten Leben – das treibt uns Menschen an und doch können wir es niemals einholen. Diese Spannung, die so zum Menschsein gehört, findet in der Zeit des Advents ihren Ausdruck. Im Warten auf Weihnachten, im Warten auf den Erlöser, wird diese menschliche Sehnsucht nach Erfüllung des ausstehenden Glücks offenkundig. Es zeigt die Grenzen des Menschen, aber auch die Unbegrenztheit Gottes auf: Das, was zu Weihnachten geschieht, die Erfüllung der Sehnsüchte, ist nichts Machbares. Gott kommt auf uns zu, wird in Jesus Mensch.

Das Warten im Advent ist also mit der urmenschlichen Erfahrung verbunden, dass nicht alles Glück in unserer Hand liegt, sondern dass es dazu andere Menschen, geschenkte Zeiten und Orte, dass es dazu die Zuwendung Gottes braucht. Es ist an uns, eine Haltung an den Tag zu legen, die ein Wahrnehmen des Göttlichen in unserem Leben einfacher macht. Gottes Zuwendung liegt nicht einfach in unserer eigenen Dynamik. Sie ist überraschend, manchmal befremdend, alltäglich und so befreiend. Das Berühren von Gott geschieht oft kleiner und unscheinbarer, als wir uns dies ausdenken. Offen zu sein, um sich das Glück schenken zu lassen, das kann uns der Advent vermitteln.

Geschichte des Advents

Die Römer bezeichneten den ersten offiziellen Besuch eines Herrschers oder die Thronbesteigung eines Kaisers als „adventus“. Die älteste Adventzeit wird in Spanien bezeugt, wo eine vierzehntägige Vorbereitungszeit vor dem Fest „Erscheinung des Herrn“ am 6. Jänner begangen wurde.

Diözese Linz
Fachbereich Kommunikation
Verantwortlich:
Michael Kraml

4020 Linz
Herrenstraße 19
Telefon 05 / 1785 - 1130

E-Mail: presse@dioezese-linz.at
Web: https://www.dioezese-linz.at

Offenlegung: www.dioezese-linz.at/offenlegung

In Rom wurden unter Papst Gregor I. im 6. Jahrhundert vier Sonntagsmessen mit adventlichen Gesängen vor dem Weihnachtsfest gefeiert. Anders hat sich der Advent in Gallien entwickelt, hier wurde diese Zeit als Fastenzeit begangen.

Heute wird die Adventzeit in der Liturgie nicht mehr vordergründig als Fastenzeit bezeichnet, sondern als Zeit der Vorbereitung und Erwartung. Weil „der Gesang der Engel zu Weihnachten wieder wie etwas Neues erklingen soll“, wird im Advent kein Gloria gesungen, im Gegensatz zur österlichen Bußzeit. Mit dem 1. Adventsonntag – heuer am 29. November – beginnt für die Kirche auch das neue liturgische Kirchenjahr.

Adventkranz

Am Adventkranz werden nacheinander vier Kerzen angezündet, als Zeichen für Christus, die „Fülle des Lichtes“. Mit der **Adventkranzsegnung** in den Gottesdiensten am 1. Adventwochenende wird in den Pfarren der Advent liturgisch begonnen. Die Segnung der Adventkränze und der Kerzen in den dunklen, winterlichen Kirchen ist ein Zeichen der Hoffnung. In vielen Pfarren werden in den Tagen vor Adventbeginn Adventkränze gebunden.

Der Adventkranz ist ein junger Brauch. Der evangelische Theologe Johann Wichern (+1881) wollte in einem Schülerheim, dem sog. „Rauhen Haus“, die Zeit auf Weihnachten verkürzen. Seit 1840 feierte er im Advent jeden Tag eine Andacht und zündete jeweils eine Kerze an. Die Schüler stellten diese 24 Kerzen auf Reisigzweige. Somit war der Vorläufer des Adventkranzes und des Adventkalenders erfunden. Der erste Adventkranz in einer katholischen Kirche wurde erst 1924 in Köln verwendet. Der **dritte Adventsonntag** heißt auch **„Gaudete“** (**„Freuet euch“**), weil die Freude auf das nahende Weihnachtsfest im Mittelpunkt steht. Dieser Sonntag wird auch durch eine andere Farbe der dritten Kerze am Adventkranz zum Ausdruck gebracht.

Maria Empfängnis:
Neun Monate vor dem Fest Maria Geburt wird die Besonderheit Marias gefeiert

Im Mittelpunkt des Feiertages – „Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria“ – am 8. Dezember steht die Mutter von Jesus. Jesus hat nach christlicher Überzeugung den Schuldkreislauf der Welt unterbrochen. Diese Unterbrechung beginnt in zwei Evangelien mit einer Frau namens Maria und dem Satz: „Du bist begnadet“, das heißt: besonders berufen und erwählt, den Messias auf die Welt zu bringen.

Seit der Antike wurde diese Gnade Mariens als Freiheit von Sünde gedeutet. Im Mittelalter stellte die Theologie sich die Frage, ob Maria schon vom Augenblick der Empfängnis an oder erst mit dem Gruß des Engels von der Erbsünde befreit war. Papst Pius IX. entschied diesen Streit 1854 mit dem Dogma „der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria“. Das bedeutet, dass Maria unversehrt, ohne Makel der Erbsünde von ihrer Mutter empfangen und geboren wurde.

Im Hochfest von der Unbefleckten Empfängnis der Gottesmutter Maria (lat. Immaculata conceptio) feiern wir das ursprüngliche „Konzept“ des Menschen, das Gott in Maria verwirklicht hat. Gott unterbricht von innen her die Verstrickung in die Geschichte der Sünde, er unterbricht die Teufelskreise der Lüge, Gewalt und Bosheit. Gott setzt in Maria einen Neuanfang. In ihr leuchtet das Bild der gelungenen Schöpfung, die Verheißung des erlösten Menschen auf. Es ist somit für uns Christinnen und Christen ein großes Hoffnungsfest.

Diözese Linz
Fachbereich Kommunikation
Verantwortlich:
Michael Kraml

4020 Linz
Herrenstraße 19
Telefon 05 / 1785 - 1130

E-Mail: presse@dioezese-linz.at
Web: https://www.dioezese-linz.at

Mit Erbsünde ist gemeint, dass der Mensch nicht nur persönlich sündigt, sondern dass er unter strukturellen Bedingungen lebt, die seine Entscheidungen beeinflussen. „Sündigen“ ist damit in einem großen Zusammenhang zu sehen. Es meint nicht in erster Linie das Tun von etwas ethisch „Verbotenem“, sondern ein Kreisen um sich selbst und die eigenen Bedürfnisse und die Angst vor dem Zu-kurz-Kommen, die an die Stelle des Gottvertrauens tritt.

Advent in der Katholischen Kirche in Oberösterreich

„Buch & Segen“: Adventkalender und Feierhefte für den Advent zu Hause

„Buch & Segen“, die Buchhandlung der Diözese Linz, bietet Adventkalender für Erwachsene, Jugendliche und Kinder sowie Feierhefte für den Advent und die Weihnachtszeit. Ergänzt wird das Angebot durch ausgewählte Bücher mit Geschichten, spirituellen Impulsen, Liedern und vielen Geschenksideen für die ganze Familie.

Inspiration für jeden Tag des Advents gibt es unter www.buchundsegen.at

Buchtipps für den Advent von „Buch & Segen“

Advent – Der Andere Advent 2026/2027

Der Andere Advent bietet Nachdenkliches, Augenzwinkerndes und Überraschendes vom Vorabend des Ersten Advents bis zum 6. Januar. Täglich laden ungewöhnliche Texte und Fotos zum Innehalten, Hinterfragen und Weiterdenken ein. Die Autorenmischung reicht von Rainer Maria Rilke, Dorothee Sölle, Vincent van Gogh, Mariana Levy und Meister Eckhart bis hin zu bislang unentdeckten Verfasserinnen. Vertieft werden die Texte durch Bilder von ausgewählten Fotografen.

Der Andere Advent 2026/27: Verlag Andere Zeiten, 84 Seiten, Format DIN A 4 (aufgeklappt DIN A 3) mit Spiralbindung, 14,90 Euro

Advent – Der Andere Advent für Kinder 2026/2027

Der Kalender für Kinder soll Freude machen. Er zeigt: Advent ist viel mehr als Warten auf Geschenke. Mal geht es um das Leuchten von Sternen und Kerzen, mal um den Duft von Plätzchen oder den Nebel vor der Haustür, mal um Adventsbräuche aus anderen Ländern. Kinder im Grundschulalter können mit dem Kalender lesen, basteln, rätseln, staunen und lachen. Ochs und Esel begleiten sie an jedem Tag mit einem Witz. Am Nikolaustag gibt es eine Überraschung

Der Andere Advent für Kinder 2026/27: Verlag Andere Zeiten 39 Seiten, Format DIN A 5 mit Spiralbindung, 11,90 Euro

Christoph Zehendner: Maria, gib mir mal das Baby – Adventsgeschichten zum Staunen, Lachen und Feiern

Unterhaltsam-vergnügliche Sammlung außergewöhnlicher Kurzgeschichten rund um Advent und Weihnachten. Christoph Zehendner hat Geschichten geschrieben, die Mut machen, Hoffnung ausstrahlen und zum Nachdenken anregen über das, was Weihnachten so besonders macht. Ergänzt wird die Mischung aus bekannten und neuen Geschichten von passenden Liedtexten aus der Feder von Christoph Zehendner, die zum Mitsingen einladen.

Diözese Linz
Fachbereich Kommunikation
Verantwortlich:
Michael Kraml

4020 Linz
Herrenstraße 19
Telefon 05 / 1785 - 1130

E-Mail: presse@dioezese-linz.at
Web: https://www.dioezese-linz.at

Christoph Zehendner: Maria, gib mir mal das Baby, Brunnen-Verlag, Gießen, 112 Seiten, ISBN: 978-3-7655-3403-4, 15,50 Euro

Alle drei Produkte und noch vieles mehr sind erhältlich bei „Buch & Segen“, der Buchhandlung der Diözese Linz, Kapuzinerstraße 84, Linz oder im Webshop https://shop.buchundsegen.at

Angebote im Linzer Mariendom

Kirchenmusik

29. November 2026, **1. Adventsonntag**, 10.00 Uhr: Becky McGlade, Missa brevis; Marty Wheeler Burnett, „Come, thou long-expected Jesus“ *(Vokalensemble der Dommusik, Domorganist Gerhard Raab an der Orgel, Leitung: Domkapellmeister Andreas Peterl)*

6. Dezember 2026, **2. Adventsonntag**, 10.00 Uhr: Giovanni Pierluigi da Palestrina, Missa a 6 voci *(Vokalensemble Voices, Katharina Zauner an der Orgel, Leitung: Josef Habringer)*

8. Dezember 2026, **Fest Mariä Empfängnis: Der Linzer Mariendom feiert sein Patrozinium**.
Den **Festgottesdienst um 10.00 Uhr** feiert **Bischof Manfred Scheuer**. Musikalische Gestaltung: Stefano Bernardi (1577 – 1637) Missa primi toni (1630), Jacobus Gallus (1550 – 1591) Ave Maria *(Capella der Dommusik, Orgel: Domorganist Gerhard Raab und Katharina Zauner, Leitung: Domkapellmeister Andreas Peterl)*

8. Dezember 2026, 19.30 Uhr: **Konzert der Dommusik**: Antonio Vivaldi, Gloria in D-Dur (*Domchor, Solistinnen und Orchester der Dommusik*, *Orgel: Domorganist Gerhard Raab und Katharina, Leitung: Domkapellmeister Andreas Peterl - Eintritt frei)*

13. Dezember 2026, **3. Adventsonntag (Gaudete)**, 10.00 Uhr: Gregorianisches Proprium des 3. Adventsonntags *(Schola Gregoriana Plagensis, Orgel: Domkapellmeister Andreas Peterl, Leitung: Jeremia Mayr)*

13. Dezember 2026, 17.00 Uhr: Konzert bei der Domkrippe *(Domkinderchor, Leitung: Domkapellmeister Andreas Peterl, Sabine Rechberger)*

20. Dezember 2026, **4. Adventsonntag**, 10.00 Uhr: „Rorate caeli“ Adventliche Improvisationen für zwei Orgeln *(Gerhard Raab und Katharina Zauner)*

24. Dezember 2026, **Hl. Abend**, 24.00 Uhr: Christmette, Weihnachtslieder und Motetten *(Vokalensemble der Dommusik; Domorganist Gerhard Raab, Orgel; Leitung: Domkapellmeister Andreas Peterl*) Um 23.40 Uhr lädt die Pfarrgemeinde Mariendom zum gemeinsamen Singen als Einstimmung.

25. Dezember 2026, **Christtag, Hochfest der Geburt des Herrn**, 10.00 Uhr: Wolfgang Amadé Mozart, Missa brevis in C, KV 220 „Spatzenmesse“ *(Domchor, Orchester und Solist:innen der Dommusik, Orgel: Domorganist Gerhard Raab und Katharina Zauner, Leitung: Domkapellmeister Andreas Peterl*

27. Dezember 2026, **Fest der Hl. Familie** 10.00 Uhr: Robert Jones, Missa brevis in C *(Solistin der Dommusik, Orgel: Domkapellmeister Andreas Peterl)*

31. Dezember 2026, **Jahresschlussandacht**, 17.00 Uhr: Felix Mendelssohn Bartholdy, Verleih uns Frieden gnädiglich, Herr Gott, dich loben wir – Deutsches Te Deum *(Domchor, Orchester der Dommusik, Orgel: Domorganist Gerhard Raab und Katharina Zauner, Leitung: Domkapellmeister Andreas Peterl)*

1. Jänner 2027, **Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria**, 10.00 Uhr: Festliche Orgelmusik zum neuen Jahr *(Domorganist Gerhard Raab)*

3. Jänner 2027, **2. Sonntag nach Weihnachten**, 10.00 Uhr: Isabella Leonarda, In caelis gloria, in terra pax *(Capella der Dommusik, Orgel: Domorganist Gerhard Raab, Leitung: Domkapellmeister Andreas Peterl)*

6. Jänner 2027, **Erscheinung des Herrn, Dreikönigsfest**, 10.00 Uhr: Colin Mawby, Pastoralmesse *(Domchor, Orchester und Solistin der Dommusik, Orgel: Domkapellmeister Gerhard Raab und Katharina Zauner, Leitung: Domkapellmeister Andreas Peterl)*

Dienstagabend im Mariendom

Der „Dienstagabend im Mariendom“ findet regelmäßig statt und versteht sich als offenes und vielfältiges Angebot, das viel Platz für individuelle Zugänge zulässt. Die Menschen sind eingeladen, die besondere Atmosphäre des Raumes kennenzulernen, zu spüren und zu erleben. Klänge und Worte, gedankliche Impulse, aber auch Stille bilden den Rahmen, um zu sich selbst zu kommen und so „aus der Tiefe“ aufzutanken.

Bei der Gestaltung des Angebotes werden unterschiedliche Akzente gesetzt. Neben der bereits bekannten Abendmeditation verbindet das Format „Musik und Wort“ Musik mit Bibeltexten, Poesie, Literatur und spiritueller Tradition.

Die Termine im Advent 2026:

1. Dezember 2026 Abendmeditation
8. Dezember 2026 Musik und Wort: Antonio Vivaldi - Gloria
15. Dezember 2026 Taizé-Gebet
22. Dezember 2026 Oase im Advent
Jeweils 19.30 Uhr

Wer einmal auf besondere Weise in den Tag starten möchte, hat bei der **Morgenmeditation** im Mariendom dazu die Möglichkeit.
Termin: 17. Dezember 2026, 6.15 Uhr

Kontakt für Rückfragen: Alois Mayer, 0676/8776 1204, alois.mayer@dioezese-linz.at

Konzerte im Mariendom

28. November 2026, 20.00 Uhr: **The Christmas Gospel | Weihnachtskonzert mit den besten Stimmen der USA-Südstaaten**
10. Dezember 2026, 20.00 Uhr: **Musical Christmas | Weihnachten mit Mark Seibert**
11. Dezember 2026, 19.30 Uhr: **Alpenländische Weihnacht | Regensburger Domspatzen**
17. Dezember 2026, 20.00 Uhr: **Christmas Spirit**

Karten für die Konzerte gibt es unter anderem im Domcenter am Domplatz,

21. November – 19. Dezember, jeweils samstags, 17.00 Uhr – 17.30 Uhr: **Vokalkonzerte zum Advent im Mariendom**
6. Dezember 2026, 17.00 Uhr: **Orgelkonzert bei Advent am Dom | „Maria durch ein Dornwald ging“**
20. Dezember 2026, 17.00 Uhr: **Orgelkonzert bei Advent am Dom | „Rorate caeli“**

Spezialführung „Wege zur Weihnacht“

Bei dieser Spezialführung führt der Weg von der berühmten Krippe von Sebastian Osterrieder in der Krypta des Mariendoms über die Wendeltreppe auf die Innengalerie des Doms, die einen einzigartigen Blick in den riesigen Innenraum und auf die kunstvoll bemalten Hochchorfenster bietet.

Die „Wege zur Weihnacht“ finden im Advent und zu Weihnachten jeweils sonntags um 15.00 Uhr sowie an den Feiertagen (8., 25. und 26. Dezember, 1. und 6. Jänner, keine Führung am 24. Dezember) statt.

Anmeldungen im Domcenter am Domplatz, 0732/94 61 00

„Wege zur Weihnacht“ können auch individuell und unabhängig von einer Führung begangen und erkundet werden: An mehreren Stationen wird mittels Tafeln auf adventliche und weihnachtliche Motive im Mariendom hingewiesen. Die Texte laden zum Innehalten, Verweilen und Nachdenken ein.
TIPP: Kombiangebot Führung „Wege zur Weihnacht“ & Heißgetränk bei Advent am Dom 12,- Euro / Person

Advent am Dom | 21. November bis 23. Dezember 2026

Mit hochwertigem Kunsthandwerk, regionaler Kulinarik, spirituellen Impulsen und einem bunten Programm für die ganze Familie lädt Advent am Dom auch heuer wieder ein.

21. November bis 23. Dezember 2026,
täglich außer Montag von 11.00 bis 20.00 Uhr

Alle Informationen unter www.adventamdom.at

Eine eigene Presseaussendung zu Advent am Dom erfolgte bereits am 4. November 2026.

Krippe im Dom – auf Augenhöhe mit der Heiligen Familie

Sie ist das Werk des Münchner Bildhauers und Künstlers Sebastian Osterrieder und gilt als eine der größten und bedeutsamsten Krippendarstellungen weltweit: die Krippe im Mariendom. Bischof Franz Doppelbauer ließ die zwölf Meter lange, vier Meter tiefe und fünf Meter hohe Krippe zwischen 1908 und 1913 erbauen. Überaus detailreich und berührend erzählt der Künstler mit seinen Figuren und Gemälden die Weihnachtsgeschichte und nahm für seine naturgetreuen Darstellungen sogar die Strapazen einer Reise ins Heilige Land auf sich.

Besucher:innen können die Krippe auch digital erleben und so auf eine außergewöhnliche Weise in die Weihnachtsgeschichte eintauchen: mit Texten von Dompfarrer em. Maximilian Strasser, in denen er ausgewählte Figuren der Krippe und ihre Geschichten theologisch betrachtet und beleuchtet.

Öffnungszeiten der Krippe im Dom

21. November bis 23. Dezember 2026:
Krippe im Dom: täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr
Virtuelle Krippe mit 3D-Brille: täglich von 14.00 bis 17.00 Uhr

24. Dezember 2025 bis 6. Jänner 2026:
Krippe im Dom: täglich von 8.00 bis 18.00
Virtuelle Krippe mit 3D-Brille: täglich von 14.00 bis 17.00 Uhr

7. Jänner bis 2. Februar 2027:

Krippe im Dom: täglich von 8.00 bis 18.00 Uhr

Alle Informationen zur Krippe im Dom unter www.krippeimdom.at

Deep Space Lecture

Kunstpositionen – Virtuelle Krippe im Mariendom und Kefermarkter Altar

Mit bislang unbekannten 360°-Einblicken in beeindruckender Größe und gestochen scharfer Auflösung faszinieren die *Virtuelle Krippe* des Linzer Mariendoms und der *Kefermarkter Altar* am 24. November 2026 im Deep Space 8K. In Verbindung mit dem Wissensschatz des Kunsthistorikers Dr. Lothar Schultes wird Kunstbetrachtung hier zu einem unvergesslichen Ereignis, das feinste Details sichtbar macht, die mit freiem Auge verborgen bleiben.

24. November 2026, 17.00 – 18.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter [VHS]

Adventkalender von der KUNST St. Pius

Die besondere inhaltliche Ausrichtung von Advent am Dom wird auch in Form eines außergewöhnlichen Adventkalenders sichtbar gemacht. Fünf Künstler:innen mit Beeinträchtigung von der KUNST St. Pius am Caritas-Standort Peuerbach haben unter dem Titel „Stille – Warten – Ankunft“ 24 Bilder gemalt. Diese wurden vergrößert und auf transparente Displays gedruckt. Der emeritierte Dompfarrer Maximilian Strasser hat sich von den Bildern inspirieren lassen und sie mit Bibelzitaten versehen. Beginnend mit 1. Dezember wird täglich ein Kunstwerk auf einer Markthütte enthüllt und erleuchtet, sodass am 24. Dezember die Besucher:innen der Weihnachtsgottesdienste durch das kunstvoll gestaltete Hüttendorf in den Mariendom gelangen.

Virtuelle Adventkalender / Web-Adventaktionen

„aufatmen“ – Bibelwerk der Diözese Linz

Das Bibelwerk Linz bietet gemeinsam mit Partner:innen in der Advent- und Weihnachtszeit Impulse zum Innehalten an. Bis zum 26. Dezember 2026 wird täglich ein kurzer biblischer Impuls, ein Bild und ein vertiefender Meditationstext via Mail versandt. Bis zum 6. Jänner 2027 (Erscheinung des Herrn) erscheinen die Impulse dann noch zu den Sonn- und Feiertagen. Die Mail-Aktion ist kostenlos, beginnt mit dem 1. Adventsonntag und endet automatisch am 6. Jänner.

Information und Anmeldung www.dioezese-linz.at/bibelwerk/aufatmen/anmeldung

Online-Adventkalender der Franziskanerinnen von Vöcklabruck

Auch heuer werden die Franziskanerinnen von Vöcklabruck wieder einen digitalen Adventkalender anbieten. Jeden Tag öffnet sich eine Tür – dahinter befinden sich Rezepte, Bastelideen, Texte zum Nachdenken, Beiträge vom Berufungspastoralteam und vieles mehr.

Der Adventkalender ist auf www.franziskanerinnen.at, Facebook und Instagram sichtbar und kann unter folgendem Link abonniert werden: https://www.franziskanerinnen.at/adventkalender/

„Tiefe Stille – weiter Raum“

Auf dem Weg zur Stille: Meditation und Pilgern im Advent

Meditationsleiter:innen und Pilgerbegleiter:innen laden ein, die Kraft des Advents an diesem Tag für sich zu entdecken und zu erleben: der vorweihnachtlichen Hektik entfliehen und entschleunigen, innehalten, Energie schöpfen, die von heiligen Orten und wunderbaren Landschaften ausgeht, eintauchen in wohltuende Ruhe und Stille, gehend und sitzend Sinn und Orientierung finden und dem Geheimnis und besonderen Zauber des Advents näherkommen.

Termine: 27. November - 23. Dezember 2026
Ort: unterschiedliche Orte in der Diözese Linz

Alle Angebote zu „Tiefe Stille – weiter Raum“ finden Sie hier

Nähere Informationen zu den Angeboten: Spirituelle Wegbegleiter:innen, www.spirituelle-wegbegleiter.at

Weitere Adventveranstaltungen

Ursulinenkirche Linz | Advent in der Ursulinenkirche:
„Vom Himmel hoch, da komm ich her …“
Führung durch den barocken Kirchenraum der Ursulinenkirche, bei der die Engelsdarstellungen im Mittelpunkt stehen.
29. November, 6. Und 20. Dezember 2026, jeweils 17.00 Uhr
Ursulinenkirche Linz, Landstraße 31

Nähere Informationen: Citypastoral/Ursulinenkirche Linz, Angelika Stummer 0676/8776 3157

Urbi@Orbi – Kirche in der City:

Soul Space – *bewusst.sein im Advent*
Im Soul-Space bei Advent am Dom vor dem Linzer Mariendom kann man sich aufwärmen, inspirieren lassen und den Raum genießen. Mitten im Adventtrubel findet man hier einen Ort zum Innehalten, Durchatmen und Auftanken. Besucher:innen können den Alltag für einen Moment loslassen, inspirierenden Impulsen folgen und der Seele Zeit schenken. Einfach bewusst sein – genau so, wie man gerade ist – und bei sich selbst ankommen.
Advent am Dom: 21. November – 23. Dezember 2026

„Stricken gegen soziale Kälte“
Im Urbi@Orbi klappern die Nadeln – besonders in der Vorweihnachtszeit. Die Ergebnisse werden an wohnungs- und obdachlose Menschen verschenkt. Jeden Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr gibt es im Urbi@Orbi eine Handarbeitsrunde, wo auch der eine oder andere Tipp gegeben wird.
Nach dem ökumenischen Weihnachtsgottesdienst für Obdachlose (mit Bischof Manfred Scheuer und Superintendent Gerold Lehner am 18. Dezember 2026 um 18.00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche Linz) werden die Strickwaren an die Bedürftigen bzw. an die Caritas übergeben.

„da.zwischen" - Zeit für mich und Raum für das, was kommen mag.
Mit Impulsen, Liedern, Zeit zum Nachspüren und Gestalten.
1., 15. Und 22. Dezember 2026, jeweils 17.00 – 18.00 Uhr
URBI@ORBI, Pfarrplatz 4
Anmeldung erbeten unter urbi.orbi@dioezese-linz.at

Nähere Informationen: Urbi@Orbi – Kirche in der City, Linz, Pfarrplatz 4, 0676/8776 6000, www.urbiorbi.at

Katholische Hochschulgemeinde Linz:

Rorate – Morgengottesdienst im Advent
1. Dezember 2026, 6.30 Uhr, Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz, Kapelle
„Rorate" – mit einem Gottesdienst am frühen Morgen bei Kerzenschein und gemeinsamen Frühstück im Anschluss daran, einen Tag im Advent einmal bewusst anders beginnen.

Adventliches Taizé-Gebet in der Martinskirche
3. Dezember 2026, 19:30 Uhr, Martinskirche Linz
Gemeinsam beten, singen, still sein und danach gemütlich Punschtrinken!
Ein Taizé-Gebet mit Kerzenschein in der besonderen Atmosphäre der ältesten Kirche in Linz.

In Kooperation mit der Ausbildungsbegleitung der Diözese Linz und der Martinskirche

Nähere Informationen: Katholische Hochschulgemeinde, Stefanie Brandstetter, 0676/8776 3504, www.khglinz-leben.at

Katholischen Jugend OÖ | „PraxisImpulse"
„PraxisImpulse" ist die digitale Schatzkiste für alle, die mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen arbeiten. Es wartet eine vielfältige Sammlung an praxiserprobten Methoden, Spielen, Gottesdiensten, Impulsen und Materialien für die Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Besonders fein ist die eigene Rubrik für spirituelle Momente in der Advent- und Weihnachtszeit. Mehr dazu Advent / Weihnachten

Nähere Informationen: Team Jugend und junge Erwachsene, Elisabeth Riener, 05 1785 – 3376, elisabeth.riener@dioezese-linz.at, www.kj-ooe.at

Jugendkirche Linz | Pfarrkirche Urfahr-St. Josef
Vocalensemble HeartBeatz in Concert: „Weihnachtliche Glücksmomente"
19. Dezember 2026, 17.00 Uhr, Pfarrkirche Urfahr-St. Josef, Schulstraße 4

An Chor (Chor der Jugendkirche): Weihnachtskonzert
16. Dezember 2026, 20.00 Uhr

Nähere Informationen: Grüner Anker | Jugendkirche Linz, Klemens Hager, 0676/87765656, www.grueneranker.at

Seelsorgezentrum Treffling | Nacht der Lichter
Zur Einstimmung auf den Advent findet auch dieses Jahr wieder die Nacht der Lichter in Mittertreffling statt. Am 27. November 2026 von 17.30 bis 21.00 Uhr erstrahlt die Pfarre Treffling in einem Lichtermeer und bietet damit ein Erlebnis der besonderen Art. Dieses besinnliche Event eignet sich ideal, um sich Zeit für sich selbst zu nehmen, zur Ruhe zu kommen und sich mit Impulsen auf die Adventzeit einzustimmen.
27. November 2026, 17.30 – 21.00 Uhr, Pfarrkirche Treffling

Nähere Informationen: Robin Tachella, Jugendpastoral Mühlviertel Mitte, 0676/8776 5825, robin.tachella@dioezese-linz.at

Caritas:

Adventzauber in St. Anna
Erstmals findet im Seniorenwohnhaus der Caritas ein Adventmarkt statt. Auf die Besucher:innen wartet im stimmungsvoll geschmückten Garten- und Eingangsbereich kreatives Kunsthandwerk und regionaler Direktverkauf von 20 Aussteller:innen: Handgemachte Dekorationen, Adventkränze, Geschenkideen und kulinarische Köstlichkeiten. Auch die Bewohner:innen sind mit einem Verkaufsstand vertreten und verkaufen dort u. a. hausgemachte Marmeladen und Liköre.
20. November 2026, 14.00 – 19.00 Uhr

Nähere Informationen: Seniorenwohnhaus St. Anna, Leondinger Straße 22, 4020 Linz, 0723/7610 - 2601

Weihnachtsmarkt St. Pius
Handgefertigte Geschenke, liebevoll gestaltete Weihnachtsdkorationen und ein stimmungsvolles Rahmenprogramm: Der traditionelle Weihnachtsmarkt am Caritas-Standort St. Pius in Steegen/Peuerbach lädt zum Gustieren, Staunen und Genießen ein. Menschen mit Beeinträchtigungen präsentieren gemeinsam mit Aussteller:innen aus der Region ihre kreativen Unikate und sorgen für jede Menge vorweihnachtliche Stimmung. Der Shop St. Pius öffnet ebenfalls seine Türen.
27. November 2026, von 13.00 bis 18.00 Uhr
28. November 2026, von 9.00 bis 16.00 Uhr

Nähere Informationen: Caritas-Standort St. Pius, St. Pius 1, 4722 Steegen/Peuerbach, 07276/2566

Weihnachtsmarkt bei invita in Pfaffing

Handgefertigte Geschenke, köstliche Schmankerl und jede Menge vorweihnachtliche Stimmung: Beim Weihnachtsmarkt von invita dürfen sich die Besucher:innen auf kreative Unikate aus den invita-Werkstätten freuen, wo Menschen mit psychosozialen Beeinträchtigungen beschäftigt sind. Außerdem präsentieren regionale Aussteller:innen ihr Kunsthandwerk. Ein besonderes Schmankerl sind die frischen Mehlspeisen, die vom Küchenpersonal des Bezirksalten- und Pflegeheims Pfaffing gebacken werden. Der invita-Dorfladen öffnet ebenfalls seine Türen und ergänzt das Angebot mit regionalen Produkten.
28. November 2026, ab 13 Uhr

Nähere Informationen: invita-Wohnhaus der Caritas, Pfaffing 11, 4870 Pfaffing, 07682/21955-4002

Stiller Gang in den Advent in Engelhartszell

Das Stift Engelszell verwandelt sich in einen stimmungsvollen Adventmarkt. Den Auftakt bildet um 10.00 Uhr ein Begegnungsgottesdienst in der Stiftskirche. Zwischen 11.00 Uhr und 17.00 Uhr werden im Innenhof des Stiftes verschiedene Produkte zum Verkauf angeboten. Um 13.30 Uhr lädt eine Stiftsführung dazu ein, das Kloster näher kennenzulernen. Den musikalischen Abschluss bildet um 16 Uhr das Adventsingen der Liedertafel Engelhartszell.
Für das leibliche Wohl sorgen das Café invita und der Mittagstisch des Vereins für invita und St. Bernhard. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt den Bewohner:innen der Caritas-Einrichtungen invita und St. Bernhard zugute.
29. November 2026, 10.00 bis 17.00 Uhr
Stift Engelszell, Stiftstraße 6, 4090 Engelhartszell

Stift Kremsmünster | „48 Stunden im Kloster“
Am ersten Adventwochenende laden die Mönche des Stiftes Kremsmünster wieder junge Männer im Alter zwischen 18 und 35 Jahren ein, die Gemeinschaft und das Klosterleben von innen kennenzulernen. Die Teilnehmer erwartet eine Zeit für die Gott-Suche, das Gebet und die Gemeinschaft, geistlicher Input und Austausch, Zeit für Fragen beim Austausch mit Abt Bernhard Eckerstorfer und einigen Mönchen, eine Tour durchs Kloster und vieles mehr.
20. November, 17.00 Uhr bis 22. November 2026 (Nachmittag)

Information und Anmeldung: P. Anselm Demattio OSB, p.anselm@stift-kremsmuenster.at, www.stift-kremsmuenster.at

St. Barbara Friedhof Linz

Veranstaltungen an allen vier Adventsonntagen

„Klangvoll in den Advent“
Konzert mit Christoph Althoff
1. Adventsonntag, 29. November 2026, 17 Uhr

„Die heilige Barbara und andere bemerkenswerte Menschen“
Friedhofsführung mit den austriaguides.
2. Adventsonntag, 6. Dezember 2026, 14 Uhr

„Ein Stern ist geboren.“
Konzert und Lesung mit Ewa und Bohdan Hanushevsk und special Guest
3. Adventsonntag, 13. Dezember 2026, 17 Uhr

Offenes Weihnachtsliedersingen
Mit Gottfried Schmid
4. Adventsonntag, 20. Dezember 2026, 16 Uhr

Barbarazweigerl zum Mitnehmen
Am Barbaratag gibt es (solange der Vorrat reicht) kostenlose Barbarazweigerl beim Portier. Mit etwas Glück blühen sie zu Weihnachten.
4. Dezember 2026, 7.00 – 16.45 Uhr

Ein Christbaum der Weihnachtswünsche.
In der Woche vor Weihnachten und an den Feiertagen bis Heilige Drei Könige können Besucher:innen im Eingangsbereich des St. Barbara Friedhofs gemeinsam einen Christbaum mit vielen guten Wünschen gestalten.
18. Dezember 2026 – 6. Jänner 2027

Nähere Informationen: St. Barbara Friedhof Linz, Friedhofstraße 1, Clemens Frauscher, 0732/654514, office@barbarafriedhof.at, www.barbarafriedhof.at

Bildungshaus Schloss Puchberg:

„Der goldene Schlüssel“ | Zauberhaftes Klangmärchen zum Mitgestalten und Adventeinstimmen
Zauberhafter Familiennachmittag, bei dem die Geschichte der Gebrüder Grimm rund um ein geheimnisvolles Kästchen nachgespürt wird.
Referentin: Mag.ª Andrea Fellinger
21. November 2026, 14.00 – 16.00 Uhr

Adventkranzbinden für Familien
Kinder, Eltern und Großeltern sind eingeladen, einen Familienadventkranz zu binden. Im Anschluss wird dieser bei einer stimmungsvollen Feier durch Rektor Adi Trawöger in der Kapelle des Bildungshauses gesegnet.
Referentin: Andrea Greifeneder-Stadler
28. November 2026, 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Schlossadvent
Mehr als 40 Aussteller:innen präsentieren ihre handwerklichen Kunstwerke, Kulinarik vom Lions Club Wels Puchberg, musikalische Darbietungen der Landesmusikschule Wels und Weihnachtsgedichte von August Baurnberger sorgen für eine stimmungsvolle Gestaltung. Der Erlös kommt in Not geratenen Menschen in der Region zugute.
28. November 2026, 11.00 Uhr – 21.00 Uhr
13.00 Uhr – 16.00 Uhr: Adventkranzbinden (Anmeldung erforderlich)
14.30 Uhr: Die Gschichtl Macherin: „Wenn Märchen nach Weihnachten klingen"
15.30 Uhr: Kinderbuchlesung „Wilika Wobat" von Carmen Lisa Haugeneder
16.00 Uhr: Adventkranzweihe
www.schlossadvent.com

„Alle Jahre wieder … wird’s dumpa“: Gemeinsames Weihnachtsliedersingen
Moderator Klaus Huber durchforstete alte Quellen nach Melodien und Texten, aus denen sich unsere beliebtesten Advent- und Weihnachtslieder entwickelt haben. Musikprofessor Robert Höfler musiziert dazu und animiert zum Mitsingen. Die Mitwirkenden spüren gemeinsam das Wunder Advent. Einige der schönsten Weihnachtslieder aus anderen Kulturen tragen dazu ebenso bei.
28. November 2026, 11.00 – 12.30 Uhr

Jesus im Franckviertel - Vorweihnachtliches Theaterprojekt über echte Freundschaft, Spiritualität und Solidarität
Schauspielerin Bettina Buchholz nimmt die Teilnehmer:innen auf eine spirituelle Reise mit, die im Linzer Franckviertel ihren Ausgang nimmt, nach Nazareth und weiter in die Sahara führt und natürlich geht’s wieder zurück in die Arbeiterstadt Linz. Mit noch nie gezeigten Video-Zuspielungen

vom 100-jährigen Bruder David Steindl-Rast, den Kleinen Schwestern Jesu und den beiden legendären Voest- Arbeiterpriestern Hans Innerlohinger und Hans Wührer.
29. November 2026, 6. Dezember 2026, jeweils 17.00 – 18.30 Uhr

Nacht der spirituellen Lieder – Adventliche ChantNight
Gemeinsames Singen einfacher Lieder, meditativer Mantras und Healing Songs aus verschiedenen Ländern, die von der Weisheit in den verschiedenen Kulturen und dem Verwoben-Sein miteinander erzählen. Das gemeinsame Singen ohne Liedtext befreit den Geist, beflügelt die Seelen und lässt die Herzen im Einklang schlagen.
Mit Sängerin Monika Müksch und Gitarristin Claudia Frauenlob.
1. Dezember 2026, 19.00 Uhr – 21.00 Uhr

Es naht ein Licht: Adventliche Klänge und Texte – Konzert mit Lesung
An diesem Abend kann der Klangkraft des A-capella-Ensembles „voices“ und adventlichen Bibeltexten sowie Texten von Franz Kogler, Maria Fellinger-Hauer und anderen gelauscht werden.
Referent: Theologe Franz Kogler
2. Dezember 2026, 19.00 bis 20.30 Uhr

Kronegger & Grübler | Liegekonzert im Advent
90 Minuten live improvisierte Musik, die das Publikum ganz entspannt im Liegen erlebt. Auf der eigenen Matte, mit geschlossenen Augen und ohne Ablenkung entsteht Raum, die Musik intensiver und bewusster wahrzunehmen. Unter dem aktuellen Thema Leichtigkeit verbinden sich Musik, Präsenz und bewusste Auszeit zu einem Erlebnis, bei dem es für eine Weile nichts zu tun und nichts zu erreichen gibt – außer zuzuhören und einfach da zu sein.
Referenten: Johannes J. Kronegger, Joachim Grübler
3. Dezember 2026, 19.00 – 20.30 Uhr

„Bist du bereit?“: Spiritueller Genussabend für Frauen im Advent
Mit einfachen Übungen aus dem Qi Gong werden wir Meditation in Bewegung und Ruhe sowie deren ausgleichende Wirkung erfahren. Mit der Hinwendung zum Atem kommen wir ganz im Augenblick an.
Referentin: Dipl. Päd.in Monika Hupfer
10. Dezember 2026, 18.00 – 21.00 Uhr
Gemeinsame Veranstaltung mit der Katholischen Frauenbewegung in OÖ

Nähere Informationen und Anmeldung: Bildungshaus Schloss Puchberg, 07242/47537, www.schlosspuchberg.at

Bildungshaus Greisinghof:

Jesus, der ersehnte Atem-Sohn Gottes. Adventbesinnung 2026
Der Sehnsucht, Jesus, den Atem-Sohn Gottes, in uns ankommen zu lassen, soll bei diesem adventlichen Zusammensein die Achtsamkeit geschenkt werden.
Leitung: P. Hans Eidenberger SM
27. bis 30. November 2026

Adventkonzert im Greisinghof. Besinnliche Klänge und Geschichten im Advent.
Mit Alma 3 Klang aus der Pyhrn-Priel-Region und der Hausmusik der Bindreiters erwarten die Gäste stimmungsvolle Musik, besinnliche Texte und weihnachtliche Klänge, die auf das Weihnachtsfest

einstimmen. Ein Adventnachmittag zum Innehalten, Zuhören, Mitschwingen und Ankommen
8. Dezember 2026, 15.00 Uhr, Greisinghof Kirche

Wenn es dunkel wird – von der Kraft der Nächte
Besinnungstag mit Franz Küllinger: Impulse, Nachdenk-Zeiten, Lieder und ein Gottesdienst werden diesem
Tag Struktur und Profil geben.
12. Dezember 2026, 9.00 – 16.30 Uhr

Nähere Informationen und Anmeldung: Bildungshaus Greisinghof, Mistlberg 20, Tragwein, 07236 / 86011, www.greisinghof.at

Bildungszentrum Franziskushaus:

Adventkranz binden – kreative Adventkränze aus natürlichen Materialien
Gemeinsam mit Floristin Rosemarie Etzinger den ganz persönlichen Adventkranz gestalten – mit einer Vielzahl an Natur- und Dekorationsmaterialien, teils aus dem Garten der Referentin, entsteht ein einzigartiges Werkstück.
Referentin: Rosemarie Etzinger
25. November 2026, 19.00 – 21.00 Uhr

Heilsames Singen
Begegnungen durch gemeinschaftsfördernde Lieder, Stimmentfaltung, tönen wie im Himmel, neue Freunde finden und sich rund um einfach pudelwohl fühlen.
Referentin: Sigrid Obermüller
14. Dezember 2025, 19.00 – 21.00 Uhr

Nähere Informationen: Franziskushaus, Ried im Innkreis, Riedholzstraße 15a 07752/82742, www.franziskushaus.at

Haus der Achtsamkeit

Klang der Stille – Herbstretreat
Dem Gebets- und Meditationsweg folgen, den Franz Jalics, inspiriert von der christlichen Mystik, entwickelt hat; Töne und Klänge, vor allem am Abend, mit KörperMonochord, Psalter, Klangschalen, Zimbel und VeehHarfe
Referent:innen: Maria Rafetseder, Steve Heitzer, Sr. M. Huberta Rohrmoser
4. November 2026, 18.00 Uhr – 7. November 2026, 13.00 Uhr

Mit Stille und Vertrauen in den Advent – Meditationstage
Entspannung, horchen auf Gottes Wort bei der Bibelmeditation, einfache meditative Tänze, Zeit, in die Natur zu gehen, einfach da sein
Referentin: Sr. M. Huberta Rohrmoser
26. November 2026, 18.00 Uhr – 29. November 2026, 13.00 Uhr

Vor Weihnachten Atem holen – Meditationstage
Diese Tage sollen eine Hilfe sein, bewusst in den Advent zu gehen, nach der Quelle in der eigenen Tiefe zu suchen. Entspannen, horchen auf Gottes Wort bei der Bibelmeditation, einfache meditative Tänze, Zeit, in die Natur zu gehen, einfach da sein.

Leitung: Sr. M. Huberta Rohrmoser
11. Dezember 2026, 16.00 Uhr – 13. Dezember 2026, 13.00 Uhr

Nähere Informationen und Anmeldung: Haus der Achtsamkeit, Fischereckstraße 23, Grünau im Almtal, 07616 / 8258, www.hausderachtsamkeit.com, office@hausderachtsamkeit.com

Stift Schlägl | Adventtage
Eine ruhige Vorbereitung auf Weihnachten erleben mit Chorgebet, hl. Messe, Verweilen in der Krypta, Hochamt am 8. Dezember, Vorträge und gemeinsamem Singen. Spaziergänge, ein Museumsbesuch und gesellige Stunden runden das Programm ab und lassen die Teilnehmer:innen Atem holen.
5. Dezember 2026, 16.00 Uhr bis 8. Dezember 2026, 12.00 Uhr
Leitung: HR Dr. Franz Gumpenberger, Konsulent Hans Veit, Abt Lukas Dikany OPraem
Ort: Seminarzentrum Stift Schlägl

Nähere Informationen und Anmeldung: Seminarzentrum Stift Schlägl, 07281/8801-400, seminar@stift-schlaegl.at

Stift Kremsmünster / Adventmarkt:
4. bis 6. Dezember 2026
Kunsthandwerk, Kostbarkeiten, Schauwerkstätten und kulinarisches Angebot: Der Prälatenhof und der Kaisersaaltrakt des Benediktinerstiftes verwandeln sich in ein lebendiges Adventdorf
Programmhighlights:
4. Dezember: Adventsingen der Chorklasse des Stiftsgymnasiums
5. Dezember: Feierliche Eröffnung, Nikolausstunde mit Wunschzettelbox für das Christkind
6. Dezember: Beschwingte Weihnacht mit Petra Böck; 14.00 Uhr: „Wuffi und der Weihnachtselch – Bauchredner und Puppenspieler für Kinder
Öffnungszeiten: 4. Dezember, 14.00 - 19.00 Uhr, 5. und 6. Dezember, jeweils von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Nähere Informationen: Stift Kremsmünster, 07583/5275-158, www.stift-kremsmuenster.at, kommunikation@stift-kremsmuenster.at, kultur@stift-kremsmuenster.at

Stift Wilhering / Adventtage:
6. und 8. Dezember 2026
Im Innenhof vor der Wilheringer Stiftskirche werden regionale Handwerkskunst und kulinarische Köstlichkeiten geboten. Umrahmt wird der Adventmarkt unter anderem von den Konzerten des Musikvereins Schönering, stimmungsvoller Musik der Gruppe „Saitentreff“ sowie einem Adventkonzert des Kirchenchors der Pfarrgemeinde Wilhering. Außerdem findet heuer wieder die weithin bekannte Weihnachtsblumenschau der oberösterreichischen Floristen statt. Für strahlende Kinderaugen sorgt der Besuch des heiligen Nikolaus und den Abschluss des Wilheringer Adventmarktes 2026 bilden wieder die Kürnbergwald Dämonen, die mit ihrem Auftritt eine mystische und geheimnisvolle Atmosphäre verbreiten werden.
Öffnungszeiten: Sonntag 11.00 – 19.00 Uhr, Dienstag 11.00 – 18.30 Uhr

Nähere Informationen: *Pfarre Wilhering, 07226/2311-14, pfarre.wilhering@dioezese-linz.at*

Franziskanerinnen von Vöcklabruck:

Kekse backen für einen guten Zweck
Gemeinsam backen, Gutes tun und dabei eine schöne Zeit verbringen. Die gemeinsam gebackenen Kekse unterstützen Menschen in Österreich und Kasachstan und kommen unseren drei Sozialprojekten zugute: Kasachstan-Projekt, Sprungbrett Bildung und Quartier 16.
Begleitung: Sr. Teresa Hametner
10. November 2026, 18.00 – 21.00 Uhr

Adventkranzbinden mit Kindern – „So fühlt sich Advent an“
Kinder erlernen durch achtsames Wahrnehmen im Moment anzukommen und die Adventzeit bewusst zu erleben. Sie erlernen die einfache Bindetechnik, eine kurze Geschichte zur Erstellung und Tradition des Adventkranzes, die verschiedenen Koniferen werden vorgestellt, das achtsame Wahrnehmen von Naturmaterialien und gemeinsames, kreatives Arbeiten.
Begleitung: Andrea Eizinger
26. November 2026, 14.00 – 17.00 Uhr

Gemeinsames Adventkranzbinden
Geschichte und Tradition vom Entstehen des Adventkranzes, Kreativität mit Naturmaterialien, Erlernen der Bindetechnik, kurze Achtsamkeitsübungen für eine stressfreie Adventszeit, eine entspannte und ruhige Atmosphäre.
Begleitung: Andrea Eizinger
26. November 2026, 17.30 – 20.30 Uhr

Gang in den Advent – „Jesus, der eingeborene Sohn – aus dem Vater geboren vor aller Zeit“
Den Advent in Gemeinschaft beginnen und sich auf das Kommen Christi einstimmen. Durch das Wochenende begleiten uns ausgewählte Texte aus einem Gedicht von Br. Andreas Knapp zum Großen Glaubensbekenntnis. Elemente des Wochenendes: Gebet und Eucharistiefeier, Impulse und Betrachtung der Heiligen Schrift, Zeiten der Stille, Austausch in der Gruppe, eine kleine Wanderung.
Begleitung: Sr. Julia Gold und Sr. Teresa Hametner
28. - 29. November 2026, 9.30 – 13.00 Uhr

CarceriTag – AusZeit für mich: „Gesegnet bist du“ Lk, 1,42
Franz von Assisi hat sich regelmäßig in Einsiedeleien wie die Carceri zurückgezogen. Stille Zeiten, Bibliolog, Kurzimpulse, ein einfaches Mittagessen und ein abschließendes Gebet.
Begleitung: Sr. Stefana Hörmanseder
12. Dezember 2025, 9.30 – 16.30 Uhr

Weihnachtsmarkt St. Klara
Beim Weihnachtsmarkt im Haus FraDomo Vöcklabruck/St. Klara neben dem Mutterhaus in Vöcklabruck werden die Franziskanerinnen von Vöcklabruck und das Quartier 16 mit je einem Stand präsent sein, dessen Erlös der Schule St. Lorenz in Kasachstan, dem Quartier 16 für Frauen und Kinder in schwierigen Lebenssituationen und der Initiative „Sprungbrett Bildung“ zugutekommt.
20. – 22. November 2026, Freitag 11.00 Uhr – 18.00 Uhr, Samstag 11.00 Uhr – 17.00 Uhr, Sonntag 11.00 Uhr – 16.00 Uhr
FraDomo Vöcklabruck, Salzburgerstraße 20, Vöcklabruck

Nähere Informationen und Anmeldung: Frei.Raum – Zentrum für Spiritualität & Lebensgestaltung, Mutterhaus der Franziskanerinnen, Vöcklabruck, Salzburger Straße 18, Vöcklabruck, frei.raum@franziskanerinnen.at, 0676/888057148, www.franziskanerinnen.at

Citypastoral Steyr, Katholische Kirche Steyr:

Raum der Stille. „Einfach. Ankommen … und sich berühren lassen“
Adventangebot der besonderen Art. Mit spirituellen Impulsen, Raum für Kreatives und viel Platz für Ruhe und Besinnlichkeit. Mit einem Foto aus dem Fotospot der Katholischen Jugend Steyr kann das Erlebnis ein Stück weit mit nach Hause genommen werden.
Dieses Angebot ist ein Teil der „DREI RAUM WERKE“ – Rauminstallation von Künstler Johannes Angerbauer Goldhoff „GEBURT SCHMERZ LIEBE“, Winterwerke - neuer Kunst- und Designmarkt & Raum der Stille – Raum für Ruhe, Besinnlichkeit und spirituelle Impulse

Veranstalter: Citypastoral Steyr

Geöffnet von 4. bis 20. Dezember 2026 (jeweils Freitag bis Sonntag, ausgenommen 18. Dezember), freitags 16.00 Uhr-19.00 Uhr, samstags und sonntags 10.00 Uhr-19.00 Uhr

Dominikanerhaus Steyr, Untergeschoß, Grünmarkt 1

Zusätzliche Angebote:
Geführte Meditationen: Mit der Tiefe deiner selbst & dem Geheimnis des Advents in Berührung kommen – mit Heidi Staltner-Kix:
Freitags 19.00 - 19.25 Uhr, 19.30 - 20.00 Uhr
Samstags 16.30 - 16.55 Uhr, 17.00 - 17.30 Uhr
Samstag, 5. 12., 18.30: : Systemisch-spirituelle Aufstellungs- und Verkörperungsarbeit zum Advent und Weihnachten mit Michaela Pfaffenbichler
Sonntags, ganztägig: Möglichkeit, sich persönlich segnen zu lassen
Montags bis freitags, 7.45 - 19.00 Uhr: Öffnungszeiten für Schul- und Jugendgruppen nach Voranmeldung.
18. Dezember, 16.00-18.00 Uhr: „Weihnachten ohne dich“ – Angebot der Trauerpastoral im „Raum der Stille“

Nähere Informationen: Citypastoral Steyr, Heidi Staltner-Kix, 0676/87765795, heidi.staltner-kix@dioezese-linz.at, www.dioezese-linz.at, Pfarre Steyr/Adventangebote

O-Antiphonen-Vespern
An den sieben Tagen vor Weihnachten (17. bis 23. Dezember) wird das Warten auf die Wiederkunft Jesu Christi mit der Vorbereitung auf die Feier seiner Geburt verbunden. Seit über 1000 Jahren stellt sich die Kirche an jedem dieser Tage betend mit einer eigenen Antiphon in die Heilsgeschichte hinein und öffnet sich so für die Ankunft des Erlösers.

Jeweils um 18.15 Uhr in der Kirche der Karmelitinnen, Linz, Langgasse 17

Sei So Frei | Adventsammlung „Stern der Hoffnung“
Sei So Frei, die entwicklungspolitische Organisation der Katholischen Männerbewegung in OÖ, unterstützt mit der heurigen Adventsammlung den Bau einer Volksschule im Hochland Guatemalas.

Viele Kinder in den abgelegenen Bergdörfern des zentralamerikanischen Landes können nur unter schwierigen Bedingungen lernen. Der Unterricht findet oft in einfachen Wellblechhütten statt, die kaum Schutz vor Hitze, Kälte oder Regen bieten. Gemeinsam mit der Partnerorganisation ADICO hat Sei So Frei OÖ bereits den Bau mehrerer Schulen in der Region verwirklicht. Jede neue Schule verbessert die Lernbedingungen der Kinder und stärkt Dorfgemeinschaften auf ihrem Weg in eine bessere Zukunft. Mit den Spenden der Adventsammlung 2026 soll im Dorf Chuchaj ein neues Schulgebäude entstehen, damit Kinder künftig in sicheren und geeigneten Klassenräumen lernen können. Bildung eröffnet Zukunftsperspektiven und schafft die Grundlage für ein selbstbestimmtes Leben.

Nähere Informationen: www.seisofrei-ooe.at/projekte/guatemala/

Aus den Pfarren

In vielen oberösterreichischen Pfarren gibt es **Adventmärkte**. Darüber hinaus laden zahlreiche Pfarren dazu ein, sich mit besonderen Veranstaltungen (Adventwanderung, Adventvespern, Adventmeditationen etc.) auf Weihnachten einzustimmen. – **Eine Auswahl, siehe Anhang!**

Informationen rund um den Advent:
www.dioezese-linz.at/advent

Adventfotos zum Download

Diözese Linz
Fachbereich Kommunikation
Verantwortlich:
Michael Kraml

4020 Linz
Herrenstraße 19
Telefon 05 / 1785 - 1130

E-Mail: presse@dioezese-linz.at
Web: https://www.dioezese-linz.at

Offenlegung: www.dioezese-linz.at/offenlegung